



PRESSEMITTEILUNG VOM 31.10.2023

Vortrag: Wie können digitale Technologien die Interaktionen in der Familie beeinflussen?

Die Vorlesungsreihe des an der Universität Witten/Herdecke angesiedelten Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU) wird am 7. November mit einem englischsprachigen Vortrag von Mathias Waldkirch fortgesetzt.

Digitale Technologien durchdringen alle Bereiche des täglichen Lebens. Sie prägen die Art und Weise, wie Unternehmen wirtschaften und Werte schaffen, wie Menschenmengen über zeitliche und räumliche Grenzen hinweg interagieren und beeinflussen, wie wir unsere Umwelt gestalten. Die Digitalisierung beeinflusst aber auch die intimsten Bereiche, wie die Familie und die Art und Weise, wie Familienmitglieder miteinander und mit ihrer Umwelt interagieren. Der Vortrag gibt eine kurze Einführung in drei Sichtweisen der Technologie und geht dann darauf ein, wie digitale Technologien die Interaktionen in der Familie beeinflussen können. Die Ringvorlesung ist seit 2009 fester Bestandteil des WIFU-Kalenders und findet üblicherweise drei Mal pro Semester statt. „Die breite Diskussion der Forschungsergebnisse zwischen verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen, Professionen und in der unternehmerischen Praxis hat am WIFU eine lange Tradition“, so Prof. Dr. Heiko Kleve, Akademischer Direktor des WIFU. „Wissenschaftliche Genauigkeit und unternehmerische Relevanz können sich ergänzen und müssen nicht gegeneinander ausgespielt werden.“

Der Vortrag „Digital Technologies and the Family (Firm)“ wird am Dienstag, **7. November 2023**, im **Haus Hohenstein** in Witten gehalten. Beginn ist um **19:00 Uhr**. Um eine formlose Anmeldung unter wifu@uni-wh.de wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Über den Referenten:

Prof. Dr. Matthias Waldkirch ist EBS Alumni Stiftungsprofessor für Familienunternehmen und Direktor des Entrepreneurship & Family Firm Institute (EFFI) an der EBS Universität, Deutschland. Seine Forschungsschwerpunkte sind Innovations- und Professionalisierungsprozesse in Familienunternehmen, Dynamiken rund um Eigentum und Wandel sowie die Entfaltung organisatorischer Phänomene in digitalen Räumen. Matthias Waldkirch ist Associate Researcher am Centre for Family Entrepreneurship and Ownership (CeFEO) an der Jönköping International Business School, Schweden, und war als Gastwissenschaftler u.a. an der Stanford University und der University of British Columbia tätig. Seine Forschungsergebnisse wurden in führenden Fachzeitschriften wie dem Journal of Business Venturing, Human Resource Management Re-

view und Organization veröffentlicht. Matthias Waldkirch ist Mitglied des Editorial Board des Family Business Review, des Journal of Business Research und des Journal of Family Business Strategy.

Weitere Auskünfte erteilt Sebastian Raucamp unter sebastian.raucamp@uni-wh.de oder +49 160 3186145.

Über uns:

Das **Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU)** an der **Fakultät für Wirtschaft und Gesellschaft** der **Universität Witten/Herdecke** ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmen erarbeitet. Ein exklusiver Kreis von rund 80 Familienunternehmen macht dies möglich. So kann das WIFU auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren. Mit derzeit 15 Professoren leistet das WIFU seit 25 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen.

Die **Universität Witten/Herdecke** versteht sich seit 1983 als Bildungs- und Forschungsort, an dem Menschen wachsen können. Mehr als 3.000 Studierenden entwickeln sich hier zu Persönlichkeiten, die die Gesellschaft verändern und gestalten wollen – nachhaltig und gerecht. Diese Veränderung streben wir auch als Institution an. Sie bildet den Kern unseres Leitbildes und ist Teil unserer DNA: Als die Universität für Gesundheit, Wirtschaft und Gesellschaft sind wir von Beginn an Vorreiterin in der Entwicklung und Anwendung außergewöhnlicher Lern- und Prüfungssettings.

In 16 Studiengängen und dem fächerübergreifenden WittenLab. Zukunftslabor Studium fundamentale lernen unsere Studierenden, den Herausforderungen der Zukunft ganzheitlich zu begegnen und aktuelle Entwicklungen kritisch zu hinterfragen. Unsere Forschung ist frei und transdisziplinär. Institute, Initiativen, Projekte, Kliniken und Ambulanzen erarbeiten innovative und praxisorientierte Lösungen, die zur positiven und sinnstiftenden Veränderung der Gesellschaft beitragen.

Wachsen und Wirken treibt uns an – mehr denn je: Here we grow!

www.uni-wh.de / blog.uni-wh.de / [#UniWH](https://twitter.com/UniWH) / [@UniWH](https://www.instagram.com/UniWH)